

# CHECKLISTE

## Anlagen für die Antragstellung



Bei jedem Antrag außer Stoffentwicklung:

- Angaben zum Unternehmen/Unternehmensprofil und Angaben zu Unternehmensinhabern/Gesellschaftern
- Handelsregisterauszug und Liste der Gesellschafter; sofern keine Eintragung im Handelsregister: Gewerbeanmeldung und Gesellschaftervertrag und bei Personengesellschaften: Gesellschaftervertrag

## Förderart Projektentwicklung

Aktueller Jahresabschluss (auf Papier, per Post, in einfacher Ausfertigung)

Inhaltsangabe (eine DIN A4-Seite)
Drehbuch bzw. Projektbeschreibung (inklusive Verzeichnis der handelnden Personen)
Producer's Note
Director's Note
Stabliste mit Angabe des Hauptwohnsitzes (von allen an der Entwicklung Beteiligten) zusätzlich Name, Wohnsitz, Biographie, Einverständniserklärung/Lol für Autor, Regisseur und Dramaturg
Projektentwicklungsplan/geplanter Produktionszeitraum (Risikofaktoren) mit vorgesehenem Fertigstellungstermin
Kalkulation in branchenüblicher Form mit Darstellung der Regionaleffekte für Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie aller anderen beantragten Länder-Fördermittel
Finanzierungsplan einschließlich der Statusangabe und Nachweise (Verträge, Deal-Memos, Letter of Intent, Letter of Commitment, Bewilligungsbescheide, Angaben zum Stand der Verhandlungen)
Erklärung der Urheberrechte am Stoff und die Einverständniserklärung des Rechteinhabers (inkl. Verträge)
Verwertungskonzept (inkl. Wirtschaftlichkeitsbetrachtung und Marktattraktivität) mit Zielgruppenbeschreibung, positive Einflussfaktoren auf dem Markt, Wertschöpfung und Positionierung gegenüber anderen Filmen, Akzeptanz und Interesse durch Dritte, Gesamtherstellungskosten, angestrebter Verleih/Sender/Koproduzenten
Bezug des Projekts zur Gesamtstrategie (Unternehmensgeschichte, Synergieeffekte durch Koproduktion/Partnerschaft, Kontaktvorteile, interne Ressourcen)
Angaben zur Person: Biografie und Filmografie des Produzenten